



Schweizerische Herzstiftung  
Fondation Suisse de Cardiologie  
Fondazione Svizzera di Cardiologia

Medienmitteilung - Bern, 21. Juli 2021

## **Prof. Stefan Osswald ist neuer Präsident der Schweizerischen Herzstiftung**

***An der Stiftungsratssitzung vom 26. Mai wurde Prof. Dr. med. Stefan Osswald zum neuen Präsidenten der Schweizerischen Herzstiftung gewählt. Er tritt die Nachfolge von Prof. Dr. med. Ludwig von Segesser an, dessen Amtszeit nach 17 Jahren an der Spitze der Stiftung abgelaufen ist. Prof. Osswald leitet als Chefarzt die Kardiologie des Universitätsspitals Basel.***

Der 62-jährige Prof. Dr. med. Stefan Osswald ist Chefarzt für Kardiologie und Mitglied der Bereichsleitung Medizin am Universitätsspital Basel. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Herzrhythmusstörungen sowie von familiären Herzmuskelerkrankungen. Für seine Verdienste in der patientenorientierten Forschung wurde er mehrfach ausgezeichnet.

«Dank der rasanten Entwicklung der modernen Herzmedizin ist heute der vorzeitige Herztod nicht mehr die alleinige Herausforderung, sondern vermehrt das gesunde Altern und damit verbunden der Erhalt der Selbstständigkeit», sagt er. Dabei spielt für ihn die Gesundheit des Herzens und der Gefässe und insbesondere das Vorbeugen einer gefässbedingten Demenz eine entscheidende Rolle. «Es ist mir deshalb ein grosses Anliegen, die Vision der Herzstiftung über das Herz hinaus weiterzuentwickeln.», so der Kardiologe Osswald.

Der Stiftungsrat der Schweizerischen Herzstiftung hat Stefan Osswald an ihrer Jahresversammlung zum Präsidenten und Nachfolger von Ludwig von Segesser gewählt, dessen Präsidium wegen Amtszeitbeschränkung nach 17 Jahren abgelaufen ist. Stefan Osswald ist ein anerkannter Experte auf dem Gebiet der Kardiologie. Er studierte Medizin an der Universität Basel und habilitierte dort in Kardiologie. 1994 gründete er das elektrophysiologische Labor sowie die Herzdefibrillatoren-Abteilung am Universitätsspital Basel, 1998 übernahm er die Verantwortung für das Forschungsprogramm Klinische Rhythmologie. Seit 2002 ist er Mitglied des medizinischen Fakultätsrates der Universität Basel, seit 2010 Ordinarius für Kardiologie an der Medizinischen Fakultät Basel. Der gebürtige Basler ist verheiratet, Vater von vier Kindern und lebt in Basel.

## **Aktiv gegen Herzkrankheiten und Hirnschlag**

Die Schweizerische Herzstiftung setzt sich mit Forschungsförderung und einer umfassenden Aufklärungsarbeit dafür ein, dass weniger Menschen an Herz-Kreislauf-Leiden erkranken oder dadurch behindert bleiben, Menschen nicht vorzeitig an Herzinfarkt oder Hirnschlag sterben und für Betroffene das Leben lebenswert bleibt. Die 1967 gegründete Schweizerische Herzstiftung ist eine unabhängige und von der Stiftung ZEWO zertifizierte gemeinnützige Organisation, die sich hauptsächlich aus Spenden finanziert.

### **Hinweis für Medienschaffende**

*Dieser Text und Bilder sind unter [www.swissheart.ch/medien](http://www.swissheart.ch/medien) abrufbar.*

### **Kontakt**

*Peter Ferloni  
Leiter Kommunikation  
Schweizerische Herzstiftung  
Dufourstrasse 30, Postfach, 3000 Bern 14  
Telefon 031 388 80 85  
[ferloni@swissheart.ch](mailto:ferloni@swissheart.ch)  
[www.swissheart.ch](http://www.swissheart.ch)*

**Besuchen Sie uns auf:**

[www.facebook.com/schweizerischeherzstiftung](https://www.facebook.com/schweizerischeherzstiftung)  
[www.youtube.com/herzstiftung](https://www.youtube.com/herzstiftung)  
[www.twitter.com/herzstiftungCH](https://www.twitter.com/herzstiftungCH)